

# Technisches Merkblatt

## UGROCRYL® - 150

**Einkomponentige Acryldichtmasse für den Innen- und Außenbereich.**



### Produktbeschreibung

#### Einsatzbereiche

Plastoelastische Acryldichtmasse zum Abdichten von Dehnungs- und Anschlussfugen mit geringer Bewegungseinwirkung, z. B. zwischen Fenster-/Türrahmen und Rollladenkästen zum Mauerwerk, Beton oder Putz. Zum Abdichten von Rissen, Löchern und Fugen in Putz, Gasbeton, Gipskarton, Faserzement, Stein und Holz. Ideal für den Innenausbau, bei Temperaturen oberhalb +5 °C auch im Außenbereich einsetzbar.

#### Eigenschaften

- Für den Innen- und Außenbereich
- Sehr gute Verarbeitungs- und Haftungseigenschaften
- Plastoelastisch
- Anstrichverträglich (DIN 52452-4)
- Nach Trocknung mit den meisten handelsüblichen Dispersionsfarben ohne Grundierung überstreichbar
- Lösemittel- und Silikonfrei
- Besonders emissionsarm

# Technisches Merkblatt

---

## Technische Daten

<b>Rohstoffbasis</b>	Acrylatdispersion
<b>Dichte</b>	1,70 ± 0,03 g/cm <sup>3</sup>
<b>Shore-A-Härte</b>	ca. 15 ± 3
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	+5 °C bis +40 °C
<b>Temperaturbeständigkeit</b>	-20 °C bis +80 °C
<b>Hautbildungszeit</b>	ca. 10 - 15 Minuten <sup>1</sup>
<b>Bruchdehnung</b>	ca. 200 %
<b>Max. zul. Gesamtverformung</b>	ca. 10 %
<b>Durchhärungszeit</b>	ca. 2 - 3 mm in 24 Stunden <sup>1</sup>
<b>Reichweite</b>	ca. 6 m (7x7 mm Dreiecksfuge)
<b>Lagerfähigkeit</b>	Kühl, trocken und frostfrei lagern. Im ungeöffneten Originalgebinde 24 Monate lagerfähig.
<b>Normen und Prüfungen</b>	EN 15651-1: F-EXT-INT 7,5P  Zertifiziert nach RAL-UZ 123: Der Blaue Engel – weil emissionsarm

<sup>1</sup> abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Angaben gemäß DIN EN ISO 291 Normklima 23 °C / 50 % r.F.

Die Kenndaten werden zeitnah zur Produktion ermittelt und können mit zunehmendem Alter des Produktes sowie den verschiedenen Einfärbungen leicht variieren. Diese Angaben stellen keine Spezifikationsvereinbarung dar.

# Technisches Merkblatt

---

## Verarbeitungshinweise

### Vorbehandlung

Untergründe/Haftflächen müssen sauber, staub- und fettfrei sein. Bei Sanierungsarbeiten sind alte Dichtstoffreste, Farbreste und nicht tragfähige Schichten vollständig zu entfernen. Zur Entfernung alter Dichtstoffreste empfehlen wir die Verwendung von Fugenmesser. Poröse, saugende Untergründe zur Verbesserung der Tragfähigkeit mit einer geeigneten Grundierung (z. B. Tiefgrund LF) oder einer Mischung aus Wasser und **UGROCRYL® - 150** im Verhältnis 1:4 verfestigen.

**Achtung:** Haftungsabweisende Kunststoffe wie z. B. Polyethylen, Teflon® und bitumenhaltige Untergründe sind als Haftgrund ungeeignet. Nicht geeignet für Dehnungsfugen mit erhöhter Bewegungsbeanspruchung sowie für Bereiche mit dauerhafter Wasserbelastung. Nicht für Marmor- und Natursteinbereiche geeignet. Nicht in Bereichen mit direktem Kontakt zu Lebensmitteln anwenden.

Wir empfehlen, im Zweifel, vor Verarbeitungsbeginn Haft- und Verträglichkeitsproben vorzunehmen.

### Verarbeitung

Kappe am oberen Kartuschenende vor dem Gewinde aufschneiden. Kartuschenspitze aufschrauben und entsprechend der Fugenbreite schräg abschneiden. **UGROCRYL® - 150** kann mit einer Handpresspistole oder Druckluftpistole verarbeitet werden. Den Dichtstoff hohlraumfrei in die Fuge einspritzen. Tiefere Fugen mit geeignetem Schaumstoffmaterial hinterfüllen. Fugen unbedingt innerhalb der Hautbildungszeit mit geeignetem Werkzeug und Wasser abglätten. Für optisch einwandfreie Fugen empfehlen wir, die Fugenränder mit Klebeband abzukleben. Überschüssigen Dichtstoff und Klebbänder sofort nach dem Glätten entfernen.

#### Bitte beachten:

Das Produkt ist anstrichverträglich mit handelsüblichen Farb-, Lack- und Lasersystemen nach DIN 52452. Mit **UGROCRYL® - 150** verfügte Bereiche dürfen nur dann vollflächig überstrichen werden, wenn der aufgebrauchte Anstrich die Bewegungen des Dichtstoffes ohne Beschädigung ausgleichen kann. Verfügte Bereiche bis zur vollständigen Durchhärtung vor Wassereinwirkung schützen. Niedrige Temperaturen und/oder nasse Untergründe sowie Fugentiefen über 15 mm können zu erhöhter Durchhärtungszeit führen.

### Reinigung

Ausgehärtete Acryldichtstoffe können lediglich mechanisch entfernt werden. Frische Dichtstoffreste lassen sich mit Wasser, evtl. unter Zusatz von Spülmittel entfernen. Gleiches gilt für die Reinigung der Werkzeuge.

# Technisches Merkblatt

---

## Hinweise

### Produktsicherheit

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Weitere Informationen zum Umgang entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on.  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Informationen für Allergiker unter Telefonnr. 0800 63333782.

### Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Kleinmengen können dem Hausmüll/Gewerbeabfall zugeführt werden. Bei der Entsorgung von flüssigen Materialresten die örtlichen Vorschriften beachten.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf intensiven Anwendungstests in Labor und Praxis und dienen als Richtwerte und Empfehlung. Sie stellen keine Garantie oder Zusicherung dar. Die Verantwortung für den jeweiligen Einsatz liegt beim Verarbeiter. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir im Zweifel Eigenversuche vorzunehmen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Telefon: 00 800 / 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande). Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Versionen ihre Gültigkeit.

**Fortem Dichtstoffe Einkaufs- und Verwaltungs GmbH**  
Heiderhöfen 23, 46049 Oberhausen  
Telefon +49 208 62014380  
info@fortem-dichtstoffe.de

Version: 1.4 / 01.04.2023